

Organisation

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt / Akademie
Hauptstr. 7 / Jagdschloss
01737 Grillenburg

Tel.: 03 52 02 588 20
Fax: 03 52 02 588 44
E-Mail: christine.schoenherr@lanu.smul.sachsen.de
www.saechsische-landesstiftung.de

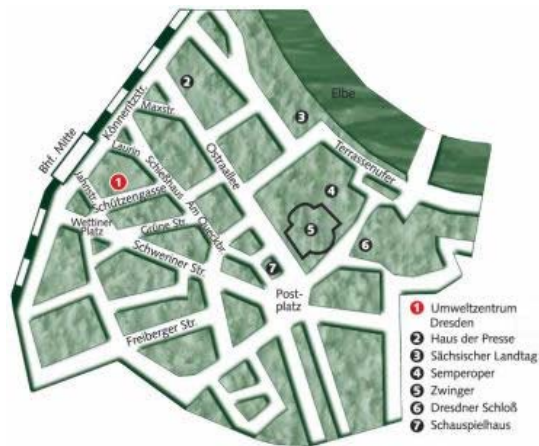
Durchführung

Gäa – Vereinigung ökologischer Landbau e.V.
Landesverband Sachsen
Arndtstraße 11
01099 Dresden

Kontakt: Kornelie Blumenschein
Tel. 0351 401 2389 o. 0176 600 300 06
E-Mail: k.blumenschein@gaea.de

Veranstaltungsort

Umweltzentrum Dresden – Dachsaal
Schützengasse 16-18, 01067 Dresden



ÖPNV: Haltepunkt Dresden-Mitte

S-Bahnlinien 1 und 2, Straba 1, 2, 10, Bus 82, 90, 94

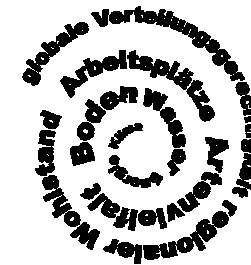
Auto: A 17 - Abfahrt Dresden-Altstadt Richtung Zentrum



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

Zukunftsworkshop
Öko-Landbau Sachsen



Lebensmittel mit Langzeitwirkung

Was der ökolo-gische Landbau der Gesellschaft bringt

Veranstaltung DA 7/07

Mittwoch, 18. April 2007, 11-18 Uhr

Umweltzentrum Dresden
Dachsaal

Eine gemeinsame Veranstaltung
mit Gäa – Vereinigung
ökologischer Landbau e.V.
Landesverband Sachsen



zur Veranstaltung DA 7 / 07

„Zukunftsworkshop Öko-Landbau Sachsen“

am 18.04.2007 im Umweltzentrum Dresden
entsprechend den Teilnahmebedingungen der
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und
Umwelt.

Organisatorische Hinweise

Max. 30 Teilnehmer.

Mittagessen im Restaurant „Brennessel“ ist möglich
und selbst zu tragen. Für Tagungsgetränke wird ein
Beitrag von 5,- Euro erhoben.

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Bitte ankreuzen, wenn gewünscht:

- bitte reservieren Sie für mich einen Platz im
Restaurant

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um
Anmeldung **bis zum 12.4.2007** an:

Gäa e.V., Arndtstraße 11, 01099 Dresden
Fax: 0351-401 5519

Mittwoch, 18. April 2007

ab

10:00 Ankommen, Kaffeerrunde, Austausch

**10.30 Begrüßung und Einführung in das Thema,
Vorstellung der Teilnehmer/innen**

Gäa – Vereinigung ökologischer Landbau e.V.
Kornelie Blumenschein

**11.00 Soziale, ökologische und spirituelle Aspekte
einer zukünftigen Agrar- und Ernährungs-
kultur. Vortrag mit Diskussion**

Immo Lünzer, Archiv für ökologische Agrarkultur

12:00 Workshop in Kleingruppen - Teil 1

Gesellschaftliche Nachhaltigkeitsforderungen:

- a) Umwelt/ Ressourcen/ Energie
- b) Regionaler Wohlstand und sinnhafte
Arbeitsplätze
- c) Gerechtigkeit global – regional

13:00 Mittagspause

14:30 Workshop in Kleingruppen - Teil 2

Jeweilige Lösungsansätze und Argumente des
Öko-Landbaus und der Bio-Wertschöpfungs-
-kette

**15:30 kurze Kaffeepause
mit Plakat-Präsentation der Ergebnisse**

**16:15 Ökolandbau weltweit: Lokal, regional,
global - ganz egal? Vortrag mit Diskussion**

Bernward Geier, COLABORA

17:00 Plenum

Zusammenfassung der Basisaussagen und
Ermittlung der weiteren Handlungsstränge

18:00 Ende der Veranstaltung

**ab 19.00 h Stammtisch Ökolandbau Sachsen in der
„Brennessel“ im Umweltzentrum mit den Experten**

Referenten

Immo Lünzer hat als langjähriger Vorstand der
Stiftung Ökologie & Landbau, Geschäftsführer des
Forschungsringes und als Pionier die ökologische
Lebensmittelwirtschaft in Deutschland wesentlich mit
geprägt. Heute ist er Vorsitzender des Archivs für
Ökologische Agrarkultur (AÖA - wo auch Gäa
Mitglied ist) und selbstständig als Publizist &
Avantgardist tätig.

Bernward Geier Bernward Geier ist Agronom, seit 30
Jahren im biologischen Landbau engagiert und heute
Direktor der Kommunikationsagentur COLABORA.
Zuvor war er fast 20 Jahre Geschäftsführer der
Internationalen Vereinigung der biologischen
Landbaubewegungen (IFOAM)

Organisation, Moderation

Kornelie Blumenschein ist Agraringenieurin. Als Vorsit-
zende des Anbauverbandes und Öko-Zertifizierers Gäa
hat sie am Aufbau der sächsischen Bio-Branche seit
Anfang der neunziger Jahre mitgewirkt. Schwerpunkt
ihrer Tätigkeit als freie Unternehmensberaterin ist die
Entwicklung von Marktstrategien für Unternehmen der
Bio-Branche an der Schnittstelle zur Politik.

Swantje Kohlmeyer, Geschäftsführerin des
Anbauverbandes Gäa, ist Geografin und PR-Beraterin.
Themengebiete: nachhaltige Regionalentwicklung,
Verbraucherinformation, Kommunikation, Medienarbeit,
Verbandsmanagement.

Immo Lünzer (Siehe oben)